



Reinigung von Sanitärräumen

Sanitärräume sind besonders kritische Bereiche der Reinigung und verlangen deswegen ein hohes Maß an Sauberkeit und Hygiene. Sanitäre Einrichtungen, wie Toiletten, Waschbecken, Armaturen, Duschen, Bäder, Umkleieräume oder Waschräume, können risikoreiche Infektionsquellen sein, da diese häufig eine große Anzahl krankheitserregender Keime aufweisen. Deshalb ist die gewissenhafte Durchführung von hygienischen Maßnahmen, wie eine gründliche Reinigung, sehr entscheidend. In sensiblen Bereichen, wie z. B. in Gesundheitseinrichtungen, muss zusätzlich desinfiziert werden.



Die Sanitärreinigung gehört zur Unterhaltsreinigung. Um keine Krankheitserreger in den verschiedenen sanitären Einrichtungen zu verteilen, werden die Toilette und das Urinal sowie die Fliesen im umgebenden Bereich mit einem eigenen Tuch in der Farbe „Rot“ gereinigt. Der restliche Sanitärbereich wird mit einem gelben Tuch und/oder Reinigungsschwamm gereinigt. Wie die unterschiedlichen Bereiche zu reinigen sind, sehen Sie exemplarisch im Folgenden. Auch im Sanitärbereich gilt, dass von oben nach unten gereinigt wird.

Fliesen

Fliesen können mit einem neutralen oder alkalischen Reiniger gereinigt werden. Saure Sanitärreiniger sind gegen Kalkablagerungen zu verwenden. Die säureempfindlichen Zementfugen sind vor der Reinigung vorzuwässern und nach der Reinigung gut mit klarem Wasser nachzuspülen. Durch die abwechselnde Verwendung eines alkalischen Reinigungsmittels können auch Fett- und Ölverschmutzungen sowie Reste von Hautcremes bzw. Hautpflegelotionen entfernt werden. Rutschhemmende Bodenfliesen sollten vor der manuellen Nassreinigung gefegt oder gesaugt werden, da beim Wischen grobe Verschmutzungen, wie z. B. Haare, nur sehr schwer zu entfernen sind. Die Fugen im Nassbereich müssen gelegentlich gereinigt werden.

Waschbecken, Badewannen, Duschwannen und Sanitärarmaturen

Reinigung der Waschbecken von den weniger verschmutzten zu den verschmutzteren Bereichen. Zunächst die Außenseiten, dann die Innenseite und die Armatur reinigen. Für die Reinigung können ein Allzweck- oder Neutralreiniger und ein Tuch oder kratzfreier Reinigungsschwamm verwendet werden. Durch eine regelmäßige Reinigung lassen sich meistens Kalkablagerungen verhindern. Bei starken Kalkablagerungen muss ein saurer Reiniger eingesetzt werden. Nach dessen Verwendung sollten die Armaturen mit klarem Wasser abgespült werden. Zum Schluss werden Waschbecken mit einem nicht flusenden Tuch, z. B. aus Mikrofaser, nachgetrocknet. Waschbecken mit einer schmutzabweisenden Oberfläche dürfen nicht mit scheuernden oder aggressiven Reinigungsmitteln behandelt werden sowie Armaturen nicht mit Scheuermilch o. ä. gereinigt werden.

Toiletten

Zunächst mit einer Toilettenbürste und einem WC-Reiniger den inneren Bereich des WC-Beckens reinigen und gründlich nachspülen. Anschließend wird von den weniger verschmutzten zu den verschmutzteren Bereichen gearbeitet. Mit dem Toilettenpapierhalter beginnen, danach die Drückerarmatur des Spülkastens reinigen, dann den Deckel des WC-Sitzes von außen und innen, die WC-Brille von außen und innen, das WC-Becken von oben und außen, den Spritzbereich und zum Schluss den Halter für die WC-Bürste. Toilettenräume müssen entsprechend der Häufigkeit der Nutzung gereinigt und bei Bedarf desinfiziert werden. Bei täglicher Nutzung muss täglich gereinigt werden.

Hinweis

Von Betrieb zu Betrieb ist die Reihenfolge der Arbeitsabläufe unterschiedlich und hängt von der Organisation ab.

Weitere Informationen:

- Musterflyer „Reinigung von Sanitärräumen“ unter www.hygiesystem.de.
- Alle Produktinformationen und Sicherheitsdatenblätter der orochemie-Produkte sind auf www.orochemie.de unter *Service/Produktinformationen* und *Service/Produkt-Sicherheitsdatenblätter* zu finden.



C 50 Pflegelotion – Zieht schnell ein & fettet nicht

- Öl-in-Wasser-(O/W)-Emulsion
- Pflegelotion für beanspruchte und empfindliche Hände
- Enthält Avocadoöl und Glycerin
- Zieht schnell ein, ohne zu fetten
- Parfümfrei
- Sukzessive Umstellung auf neue Rezeptur



Neue Rezeptur

Siehe www.orochemie.de

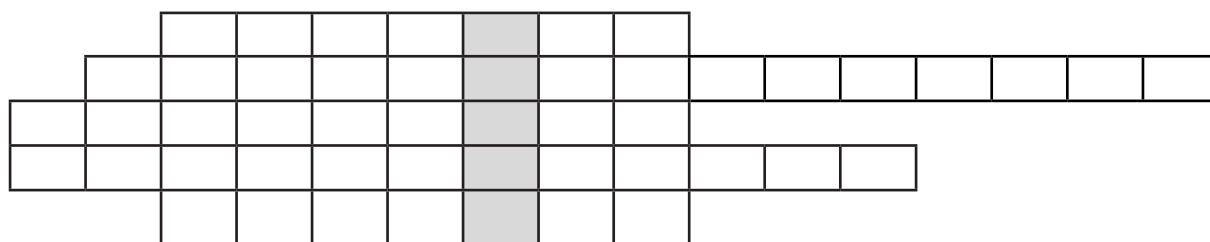
Testen Sie Ihr Hygienewissen!

Tragen Sie die richtigen Antworten in die waagerechten Felder ein. Das Lösungswort ergibt sich von 1 bis 5 im grauen Feld und beschreibt einen Begriff aus der Chemie. Hinweis: Umlaute, wie z. B. ä, und Satzzeichen, wie z. B. Bindestrich, können verwendet werden. Die Lösung wird in Ausgabe IV/2021 bekanntgegeben. Viel Erfolg!

Fragen:

1. Platten, die als Belag für Boden und Wand dienen.
2. Reiniger mit einem pH-Wert von 1 – 2 (sauer), welcher in sanitären Räumen eingesetzt werden kann.
3. Entfernen unerwünschter Substanzen (Schmutz) von Flächen.
4. Anhäufung von Schmutz, z. B. Kalk.
5. Maßnahmen zur Vorbeugung gegen Infektionskrankheiten, insbesondere Reinigung und Desinfektion.

Antworten:



Neu! Musterflyer „Reinigung von Sanitärräumen“ unter www.hygienesystem.de



Da die Reihenfolge der Arbeitsabläufe unterschiedlich ist und von der jeweiligen Organisation abhängt, bietet Ihnen orochemie hierzu exemplarisch einen Musterflyer an, an dem Sie sich, wenn Sie möchten, orientieren können.

Hygienepan

Nutzen Sie diese Fachinformation zur Ergänzung Ihres Hygienepans (u. a. Kap. Allgemeine Anforderungen und Basishygiene) oder als Thema für Schulungen und Teambesprechungen.

Sie haben Fragen? Kontakt unter:

Telefon: 07154 1308-46 oder -62
Fax: 07154 1308-40 oder -42
E-Mail: info@orochemie.com

orochemie-Neuigkeiten – jetzt auch unter

